

11/2016

12. Mai 2016

# Presseinformation



Terminankündigung

Referat für Presse und Information  
[www.julius-kuehn.de](http://www.julius-kuehn.de)

Ihre Ansprechpartnerin:  
Dipl.-Biol. Stefanie Hahn  
E-Mail: [stefanie.hahn@julius-kuehn.de](mailto:stefanie.hahn@julius-kuehn.de)  
Tel: 0531/299-3207  
Tel: 03946/47-105

## **Faszination Pflanze: Tag der offenen Tür am Julius Kühn-Institut Quedlinburg**

### **Am 21. Mai von 10 bis 16 Uhr ermöglicht das Bundesforschungsinstitut für Kulturpflanzen in der Erwin-Baur-Str. 27 einen Blick hinter die Kulissen**

(Quedlinburg) Das Julius Kühn-Institut (JKI) in Quedlinburg lädt ein, in die faszinierende Welt der Kulturpflanzen einzutauchen. Das Bundesforschungsinstitut öffnet am 21. Mai von 10 bis 16 Uhr die Türen seiner Labore und Gewächshäuser auf dem Moorberg.

Kulturpflanzen stehen im Mittelpunkt der Forschung am Hauptsitz des JKI. Die großen Ackerkulturen, die uns ernähren, werden ebenso erforscht, wie Gemüse und Zierpflanzen. Es geht um grundlegende Fragen der Pflanzengenetik, um die Beziehung zwischen Pflanzen und ihren Schaderregern sowie um die Vielfalt der Sorten bzw. Arten. In diesem Jahr liegt ein Schwerpunkt auf der Präsentation heimischer Eiweißpflanzen, denn die Welternährungsorganisation hat 2016 zum „**Internationalen Jahr der Hülsenfrüchte**“ erklärt.

Es werden Führungen (zu festen Zeiten) oder Stationen zu folgenden Themen angeboten:

- Hülsenfrüchte machen satt und tun dem Boden gut
- Leuchtender Tabak: Eine Qualle macht's möglich
- Spargel, sein Aroma und seine Widersacher
- Gib Gummi: Mit Löwenzahn auf die Autobahn
- Faszinierender Mikrokosmos unterm Mikroskop
- Technische Feinheiten eines Forschungsgewächshauses
- Historische Pflanzenkompendien in der Bibliothek
- Maschinenspezialisten für Feldversuche
- Gut informiert: Ausbildung am JKI
- Hand anlegen im Schnupperkurs Gewebekultur
- Kultivierte Balkenschönheit und Harzer Wildpflanze senden Blütengrüße
- Besucherquiz mit grünen Preisen
- Fotokunst-Ausstellung „Gewachsenes und Gestaltetes“ (Fotografin ist anwesend)
- Kostproben von Pfälzer JKI-Weinen aus widerstandsfähigen Rebsorten-Neuzüchtungen.

Um 10 Uhr stellt der JKI-Präsident, Dr. Georg F. Backhaus, im Begrüßungsvortrag die Arbeiten des JKI an seinen 10 Standorten in Deutschland vor.